



# mitteilungen

Sonderausgabe | 9. April 2020

## FROHE OSTERN, JETZT ERST RECHT

### Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner in Au und Heerbrugg

Nun sind bereits rund vier Wochen vergangen, seit der Bundesrat die Massnahmen erlassen hat, die das tägliche Leben und unsere Gesellschaft stark beeinflussen. Die Bemühungen zielen darauf ab, dass nicht zu viele Menschen gleichzeitig krank werden und so unser Gesundheitswesen funktionsfähig bleibt.

Für dieses Ziel leisten viele Menschen Enormes und sie nehmen ungewohnte Entbehrungen auf sich. Speziell belastend ist, wenn wir in unserer Freiheit eingeschränkt werden, wir uns nicht mit Freunden treffen dürfen, einkaufen sollte man nicht, kein Mannschaftssport, keine Vereinstätigkeit und vieles mehr. Die Liste ist lang. Wir sind uns nicht gewohnt, dass man uns derart einschränkt und zügelt.

Ganz bestimmt wird es wieder anders. Wird es wieder wie vorher? Das wissen wir alle nicht. Die dann wieder gewonnene Freiheit werden wir schätzen, vielleicht noch mehr als vorher. Bestimmt haben Sie in dieser speziellen Phase das eine oder andere neu kennen und lieben gelernt. Das sind dann die wertvollen und schönen Erfahrungen, welche wir behalten dürfen. Ich wage vorsichtig zu behaupten, dass wir bei uns in der Ostschweiz, im Vergleich zu anderen Regionen, im Moment relativ verschont sind. Offensichtlich greifen die Massnahmen.

So soll es ja auch bleiben. Entsprechend ist es wichtig, dass wir alle die Empfehlungen weiterhin befolgen. Ich weiss, das schöne Wetter macht es nicht einfach. Genau darum geniessen Sie in vollen Zügen die Sonne, Ihre Gesundheit und die Ostertage. Jetzt erst recht!

Blieben Sie gesund  
und optimistisch.

Frohe Ostern!

Christian Sepin,  
Gemeindepräsident



**Ausserordentliche Lage.  
Besondere Ostern.  
Besonders schöne Ostern!  
Glauben Sie dran.  
Wir wünschen es Ihnen!**

## BLEIBEN WIR GESUND

### Schützen wir uns weiterhin konsequent

Es ist jetzt wichtig, nochmals die Verhaltensregeln zu verinnerlichen, damit wir uns alle gegenseitig schützen:

- Abstand halten - mindestens zwei Meter
- Gründlich Hände waschen
- Händeschütteln vermeiden
- In Armbeuge oder Taschentuch niesen oder husten
- Bei Fieber oder Husten zu Hause bleiben
- Nur nach telefonischer Anmeldung zum Arzt / Notfallstation

### Zwölf Tipps für die Zeit zu Hause

Die kantonalen Stellen haben zwölf Tipps für zu Hause zur Beachtung durch die Bevölkerung erarbeitet:

- Halten Sie eine Tagesstruktur ein.
- Planen Sie Ihren Tag möglichst konkret und detailliert.
- Konsumieren Sie Medien bewusst.
- Besinnen Sie sich auf Ihre Stärken.
- Entspannen Sie sich. Entspannung hilft gegen Angst.
- Bewegen Sie sich. Bewegung tut sowohl Kindern, als auch Erwachsenen gut.
- Pflegen Sie Ihre sozialen Kontakte digital und unterstützen Sie sich gegenseitig.
- Unterstützen Sie Ihre Kinder.
- Seien Sie etwas nachsichtiger - Ihnen und anderen gegenüber.
- Hören Sie auf Ihre Gefühle und schauen Sie, was Ihnen gut tut. Vermeiden Sie dadurch eine Eskalation.
- Erkennen Sie Gewalt, auch bei sich selbst. Reagieren Sie, bevor Sie gewalttätig werden.
- Holen Sie sich Hilfe. Nutzen Sie die Angebote.

### Brauchen Sie Hilfe?

Melden Sie sich bei uns unter Tel. **058 228 62 10** oder E-Mail: **info@au.ch**. Am Wochenende erreichen Sie uns über die Telefon-Hotline: **071 727 74 14**.

## URNENABSTIMMUNG VOM 19. APRIL

### Geschäfte der Bürgerversammlung

Die ausserordentliche Lage aufgrund des Corona-Virus verunmöglichte die ordentliche Durchführung der Bürgerversammlung. Gemäss Art. 52 Gemeindegesetz ordnet der Rat in solchen Fällen die Urnenabstimmung über die unaufschiebbaren Geschäfte an, welche an der Bürgerversammlung behandelt worden wären.

Am 19. April 2020 stimmt die Bürgerschaft der Politischen Gemeinde Au deshalb über die unaufschiebbaren Geschäfte der Bürgerversammlung ab. Diese sind:

- Jahresrechnung 2019 und Bilanzanpassungsbericht per 1. Januar 2019 der Politischen Gemeinde Au;
- Budget und Steuerfuss für das Jahr 2020.

Die detaillierten Informationen dazu finden Sie in Ihren Abstimmungsunterlagen.

### Keine persönliche Stimmabgabe an der Urne

Aufgrund der ausserordentlichen Verhältnisse hat der Regierungsrat des Kantons St. Gallen beschlossen, dass die persönliche Stimmabgabe an der Urne am Abstimmungssonntag vom 19. April 2020 nicht möglich ist.

### Stimmen Sie brieflich ab

Die Stimmbeteiligung ist ein wichtiger Wert für die Demokratie. Der Gemeinderat bittet Sie deshalb: Bestimmen Sie mit und schicken Sie das ausgefüllte Stimmmaterial rechtzeitig zurück. Beachten Sie die Zustellfristen der Post oder werfen Sie Ihre briefliche Stimmabgabe in den Briefkasten des Gemeindehauses, Kirchweg 6, Au ein. Der Briefkasten wird am Sonntag, 19. April 2020, um 11.30 Uhr noch ein letztes Mal geleert.

Wer zu Hause bleiben muss, kann seine Stimme auch einem Nachbarn oder einer Hilfsperson zur Aufgabe per Post oder zum Einwurf in den Briefkasten beim Gemeindehaus mitgeben.

### Empfehlung

Der Gemeinderat und die Geschäftsprüfungskommission empfehlen Ihnen, die Abstimmungsfragen zur Jahresrechnung und zum Budget mit «JA» zu beantworten.

## UNTERSTÜTZUNG FÜR GEWERBE, KULTUR UND VEREINE

### Wirtschaftliches Massnahmenpaket des Bundes

Von der Corona-Pandemie betroffene Unternehmen können Überbrückungskredite im Umfang von höchstens 10% ihres Jahresumsatzes bis max. 20 Millionen Franken von ihren jeweiligen Hausbanken beantragen. Gewisse Minimalkriterien sind zu erfüllen, insbesondere muss die Unternehmung erklären, dass sie aufgrund der Corona-Pandemie wesentliche Umsatzeinbussen erleidet. Bis zu CHF 500'000 werden Kredite unbürokratisch innert kurzer Frist ausbezahlt und zu 100% vom Bund abgesichert.

Alle notwendigen Informationen und das Gesuchsformular finden Sie online unter <https://covid19.easygov.swiss>.

### Kulturschaffende

Auch kulturelle Akteure können das Hilfspaket des Bundesrates in Anspruch nehmen. Die Informationen für kulturelle Unternehmen, Kulturschaffende und Kulturvereine im Laienbereich finden Sie online unter <https://www.bak.admin.ch/covid19>.

### Vereine im Bereich Breitensport

Vereine aus dem Sportbereich, deren Zweck die Organisation und die Durchführung von Veranstaltungen und Wettkämpfen im Breitensport ist, können nichtrückzahlbare Beiträge beantragen. Die entsprechenden Informationen finden Sie online unter <https://www.baspo.admin.ch>.

## PSYCHISCHE UNTERSTÜTZUNG

Durch die Coronavirus-Krise sind unsere Sozialkontakte stark verändert worden. Die neuen Situationen können psychisch sehr belastend sein. Das Psychiatrie-Zentrum Rheintal in Heerbrugg bietet deshalb für Notfälle eine Hotline: 081 303 68 88.



# Danke!

**Danke**, dass Sie zu Hause bleiben, wenn Sie können – **auch am Wochenende und an Ostern.**

**Danke**, dass Sie die Hygiene- und Abstandsregeln beachten.

**Danke**, dass Sie sich gegenseitig in dieser schwierigen Situation unterstützen.

**Danke**, dass Sie so dazu beitragen, dass wir diese ausserordentliche Lage so schnell wie möglich hinter uns lassen können.

**Gemeinsam sind wir stärker.**

[www.sg.ch/coronavirus](http://www.sg.ch/coronavirus)

Regierung des Kantons St.Gallen | Kantonsrat des Kantons St.Gallen | Kantonspolizei und Stadtpolizei St.Gallen | Gemeinden des Kantons St.Gallen | Öffentliche und private Spitäler im Kanton St.Gallen | Ärztesellschaft des Kantons St.Gallen | Berufsverband der Pflegefachpersonen (SBK) des Kantons St.Gallen | Spitex Verband SG AR AI

**Kanton St.Gallen**



## IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 16. April 2020.

Redaktionsschluss: Montag, 13. April 2020, 18.00 Uhr.

Verantwortlich: Jan Miara, Marcel Fürer

Auflage: 4'300 Exemplare